

## Technische Hochschule für Regensburg

**Ab dem Wintersemester dürfen die Hochschulen Regensburg (HS.R) und Amberg-Weiden (HAW) den Titel „Ostbayerische Technische Hochschule (OTH) führen. Damit werden die auch für den Life Science Bereich wichtigen MINT-Fächer (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) am Standort und in der Region gestärkt.**

In dem neuen Titel sieht die Hochschule Regensburg die Chance, künftig die anwendungsorientierte Wissenschaft am Standort auszubauen. Im Verbund mit der Hochschule Amberg-Weiden soll insbesondere der Bedarf der Wirtschaft an akademisch ausgebildeten Fachkräften in der Zukunft gesichert werden. Außer Regensburg und Amberg-Weiden waren auch die Bewerbungen aus Deggendorf, Ingolstadt und Nürnberg erfolgreich. In Regensburg und der Region Ostbayern soll die OTH künftig mit fünf Leithemen im Mittelpunkt stehen: Energie und Mobilität, Information und Kommunikation, Lebenswissenschaften und Ethik, Produktion und Systeme. Gerade im Bereich der interdisziplinären Verknüpfung der Lebenswissenschaften mit anderen Bereichen hatte die Hochschule in den letzten Jahren zukunftssträchtige Projekte angeschoben. Im Bereich der Mikrosystemtechnik wurden die Grundlagen der Bio- und Chemosensorik in der Diagnostik und Analytik gelegt. Mit neuen Kooperationen in der Optoelektronik wurden erste Schritte in dem Bereich Optische Diagnostik und Photodynamische Therapien unternommen. Hier ist eine „Regensburg School of Optical Engineering“ geplant. Mit dem zuletzt im BioPark Regensburg etablierten „Regensburg Center of Biomedical Engineering“ wurden bereits neue Studiengänge ins Leben gerufen, deren Schwerpunktthemen die Analyse medizinischer Daten, die Biomechanik, medizinische Informationssysteme (eHealth), Implantologie und Gerätetechnik für die Medizintechnik sind. Die interdisziplinäre Ausbildung und die Verknüpfung von Forschung und Wirtschaft, sowie der Wirtschaft untereinander sind zukunftssträchtige Felder für neue Innovationen und Produkte. Gerade in der Biotechnologie und den Lebenswissenschaften ist dieser Trend deutlich zu sehen. Zur Abdeckung der gesamten Wertschöpfungskette von der Idee über das Produkt bis zum Anwender spricht man daher bereits von der Gesundheitswirtschaft als interdisziplinärem Überbegriff.

## Neues Sprechermitglied kommt aus Regensburg

**In der Frühjahrstagung 2013 der Arbeitsgemeinschaft der bayerischen Technologie- und Gründerzentren (ARGE-TGZ Bayern) wurde Dr. Thomas Diefenthal, Geschäftsführer der BioPark Regensburg GmbH in das Sprechergremium gewählt. Im ARGE-TGZ sind rund 50 Zentren mit über 1000 Zentrumsfirmen und über 5000 Arbeitsplätzen im Freistaat vertreten.**

Die Arbeitsgemeinschaft der Bayerischen Technologie- und Gründerzentren hat sich 2002 aus einer Landessitzung der Geschäftsführer im Staatsministerium für Wirtschaft, Verkehr und Technologie heraus gegründet. Ziel des ARGE-TGZ ist es, die Themen der Zentren, der Zentrumsmieter und des Staatsministeriums untereinander auszutauschen. Der ARGE-TGZ sieht sich als wirtschaftspolitisches Instrument, um innovative Unternehmensgründungen und die Selbstständigkeit in der Region zu fördern. Die Zentren stehen als Interessensvertreter in regelmäßigem Dialog mit Politik und Verbänden, um die Rahmenbedingungen für Existenzgründungen und Innovationen zu verbessern. Der ARGE-TGZ hat in der Vergangenheit zu diesem Thema mehrere Standortanalysen und Studien begleitet. Gefördert vom Freistaat Bayern führt der ARGE-TGZ regelmäßig Weiterbildungsmaßnahmen für die Zentrumsmanager durch. In der letzten Sitzung wurde Dr. Thomas Diefenthal einstimmig in den Sprecherkreis des ARGE-TGZ gewählt. Als einer von vier Sprechern soll er insbesondere die technologieorientierten Laborzentren vertreten und als Verbindungsmann zum Bundesverband ADT fungieren.

**Weitere Informationen unter:**

- Hochschule Regensburg [www.hs-regensburg.de](http://www.hs-regensburg.de)
- ARGE-TGZ Bayern [www.gruenderzentren-bayern.de](http://www.gruenderzentren-bayern.de)
- BioPark Regensburg GmbH [www.bioregio-regensburg.de](http://www.bioregio-regensburg.de)